

# Hilf mir~□~Vertraue mir

Von Wunder95

## Kapitel 18: Problemzone-Teil 1

Nachdem ich mich von Ihnen verabschiedet habe, mache ich mich auf den Weg zu Izuna, um noch einmal nach ihm zu sehen. Ich klopfte kurz an seiner Türe an und trete ein.

"Hey, mein Hübscher" grüße ich ihn ruhig. Wie ein gehetztes Tier, sitzt Izuna mal wieder in der hintersten Ecke und wimmert vor sich hin. Seufzend lasse ich mich auf den Boden gleiten, achte jedoch auf den Abstand zwischen uns. "Izzy?" Seine Ohren zucken aufmerksam, seine Augen dagegen strahlen pure Unsicherheit und Panik aus. "Hör mal, ich weiß nicht was ich machen soll" wende ich mich an ihn, da es ja schließlich mit um ihn geht. "Ich weiß, dass du mega Angst hast, aber auf der anderen Seite möchte ich dich hier aus dem Käfig rausholen. Geauso wie die anderen, welche hier drin sind" sage ich ruhig um in keine unnötige Angst zu machen. Fragend blinselt er mich an. "Wenn du bereit dafür bist, dich wenigstens von mir berühren zulassen, dann werde ich dich mit zu mir nehmen. Du wirst meine Brüder und zwei Nekos kennen lernen. Vielleicht kannst du dich dann mit ihnen anfreunden und sie können dir somit etwas von deiner Angst nehmen" sage ich und kann meine Stimme, welche mit Hoffnung getränkt war, nicht mehr ruhig halten, worauf Izuna leicht zusammen zuckt. "Sorry" murmele ich und lasse mich an die Wand gleiten. Ich gähne erneut herzhaft. Ich zücke daraufhin mein Handy und schreibe schnell eine Sms an Natsume, dass ich über Nacht nicht mehr heim kommen würde.

Kaum das ich es geschickt habe, klingelt mein Handy.

"Nur Handy" sage ich zu Izuna, der sich sehr erschrocken hatte, und hebe ab. "Suki, hier?" melde ich mich. "Ich bins, Sumi!" kommt es knurrend aus der Handy. "Sumi, was ist los?" frage ich auch sogleich nach. "Lass mich mal überlggen...." Er klang ruhig, doch dann höre ich wie er die Luft förmlich einzog und dann lauthals in Handy brüllt.

"DU IDIOT! WIR SIND ES SCHON 9 MITBEWOHNER, BESSER GESAGT 10 UND NUN KOMMST DU DAHER VON WEGEN DEN MORGRIGEN TAG FREIHALTEN, DAMIT WIR EINEN FAMILIEN AUSFLUG MACHEN KÖNNEN UND WIR NOCH ZUSÄTZLICH 5 WEITERE NEKO MITNEHMEN KÖNNEN?!"

Oh Shit, dass es so negativ auf ihn wirkt hätte ich echt nicht gedacht....Hoffentlich sehen es die anderen des anders. Ich höre, wie er mehrmals versucht ruhig durchzuatmen. Mit Erfolg.

"Warum kommst du heute eigentlich nicht nach Hause?" erkundigt sich Sumi, klingt diesmal aber besorgt. "Mir geht's gut, Onii-san. Ich bin noch bei der Arbeit. Wir hatten einen kleinen...Äh...Zwischenfall und würde deswegen noch gerne heute abend dort übernachten. Ich möchte Izuna nicht alleine lassen." erzähle ich ihm. "Zwischenfall? Ist dir was passiert?"-"Mir geht's gut, wirklich!" Sumi brummt etwas vor sich hin, was ich allerdings nicht genau hören konnte. "Von mir aus. Morgen um 15 Uhr holen wir dich ab. Du teilst uns die Nekos zu und dann schauen wir weiter. An was hast du bei dem Ausflug genauer gedacht?" fragt Sumi brummend nach. "Naja... ich dachte an ein Picknick im Park?" Erneut brummt er etwas, stimmt aber dann mir zu. "Gut, ich kümmere mich um die anderen und du, um die Neko verteilung. Morgen um 14 Uhr sind wir da" Und schon ertönt das übliche Tuten, wie wenn jemand aufgelegt hat. Grinsend stecke ich das Handy ein. Dann wende ich mich erneut an Izzy. Dieser hat seine Haltung etwas gelockert und starrt auf den Boden vor uns. "Izzy?" Hauche ich fragend. Sofort schaut er mich an. Angst spiegelt sich mal wieder seine Augen. "Ich tu dir nichts, das weißt du doch. Hätte ich dir was tun wollen, hätte ich es schon längst gemacht" Ich strecke vorsichtig meine Hand nach ihm aus. "Na komm mal her, ist doch alles gut" hauche ich. Zitternd lehnt sich Izuna ein Stück nach vorne und stützt sich auf seiner rechten Hand ab. Seine Ohren hängen ängstlich herunter sein Katzenschwanz klemmt sich zwischen seine Beine.

Ich zögere. Ich zögere ihn davon abzuhalten. Doch ich tat es nicht. Warte geduldig bis Izuna zu mir gekommen ist. Ich rutsche ein Stückchen zur Seite. Hole seine Decke von seiner Ecke und lege diese neben mich. "Leg dich auf deine Decke und entspanne dich. Ich werde bei dir bleiben" Sage ich ruhig und zeige auf seine Decke welche zwischen der Wand und mir liegt. In Zeitlupe geht Izuna auf seine Decke und setzt sich drauf.

"Gut so" lobe ich ihn und lächle ihn an. "Wenn du müde bist, leg dich hin. Morgen früh, haben wir beide noch etwas vor" sage ich und strecke meine Hand nach ihm aus. Erneut zuckt er zusammen, aber ich lasse mich diesmal nicht von ihm irritieren und lege meine Hand ohne jeglichem druck auf sein Kopf. "Schhht, dir passiert nicht. Ich bin bei dir und ich tu dir auch nichts" sage ich leise und zieh kurze Zeit später meine Hand wieder zurück. Rutsche etwas mehr an der Wand herunter, bis ich schließlich auf dem Boden liege. "Izzy?" Hauche ich ihm Halbschlaf. "Wenn was ist, weck mich einfach" und schon fallen meine Augen zu und ich schlafe ein.

Als ich das nächste mal meine Augen öffne, stelle ich zufrieden fest, das Izzy noch immer zusammen gerollt auf seiner Decke liegt und vor sich hin schläft. Leise, ohne ihn zu wecke steh ich auf. Ich schleiche mich hinaus.

Wenige Augenblicke später, steh ich gähnend in der Küche und fange an die Servierwagen für die Nekos herzurichten.

"Suki? Warum bist du schon hier?" höre ich Kaito hinter mir sagen. Grinsend drehe ich mich um. "Guten Morgen Kaito. Ich hab heute Nacht hier geschlafen"- "Hier?!" Ich nicke. "Du hast doch sicherlich wegen dem Zwischenfall gestern etwas mitbekommen?" Diesmal ist es Kaito der nickt. "Deswegen wollte ich Izuna nicht alleine lassen" sage ich betroffen. "Und?" fragt er sogleich nach.

So erzähle ich ihm in Kurzform, was alles passiert war.

"Familienausflug?" Ich nicke aufgeregt.

"Ich möchte die, welche bei Izuna sind, in Sicherheit wissen, wenns sie verkauft werden. Deswegen würde ich meine Brüder überreden sie zu kaufen" grinse ich ihn an. Skeptisch hebt Kaito eine seiner Augenbrauen, nickt allerdings nur und schiebt seinen Wagen Richtung Aufzug. "Kommst du?" Schnell schnappe ich mir den anderen und hetze Kaito hinter her.

Nachdem sich unsere Wege getrennt haben, versorge ich erst schnell die 'Normalen' Nekos und dann die Spezialfälle. Allerdings fange ich mit Izuna an.

Dieser schläft noch weshalb ich ihn wecken muss.

Vorsichtig setze ich mich wieder neben ihn hin, so wie am Abend davor und lege federleicht meine Hand auf sein Kopf. Sanft streichle ich ihm durchs Haar.

Schließlich öffnet Izuna verschlafen seine Augen und reibt sie sich erstmal.

"Guten Morgen, Izzy. Alles gut?" frage ich ihn mit einem Lächeln. Mal wieder zuckt er zusammen und kauert sich an die Wand neben sich. "Schhht, ist doch Okay" versuche ich ihn zu beruhigen. Doch dieser schüttelt heftig den Kopf. "Was ist los?" frage ich besorgt nach, doch er zeigt zitternd hinter uns. Verwundert schaue ich deshalb hinter mich und erschrecke mich ebenfalls, als ich schließlich Kaito erkenne. "K-Kaito, musst du uns so erschrecken?! Was gibst denn" lache ich nun. Auch er grinst mich breit an. "Sorry war nicht meine Absicht. Ich wollte nur schauen wie es euch zwei geht" meint er und tritt ein. "Setzt dich doch zu uns" fordere ich ihn auf und rutsche ein Stück zur Seite. "A-aber Izzy?"-" Das geht schon klar, er soll ja auch lernen zu vertrauen. Und nun komm schon."

So setzen wir uns nebeneinander hin. Ich erzähle Kaito von meinem Plan, den ich über das Wochenende umsetzen wollte.

"...und du willst versuchen Masahiro mit Nastume und Haruka mit Yusuke zu verkuppeln, damit sie, sie kaufen?" fasst Kaito schließlich zusammen. Ich nicke nur. Schließlich hat der Plan auch etwas gutes, wenn es dabei um Izuna geht.

-----  
Was denkt ihr?

Wird es klappen oder wird Suki an seinem Plan scheitern?